



Kundeninformation zur Anpassung der Fernwärmepreise ab 1. April 2025

Verehrte Kundin, verehrter Kunde,

zum 1. April 2025 passt die Städtische Wasser- und Fernwärmeverversorgung Schwandorf (SWFS) ihre Fernwärmepreise an. Um Missverständnisse auszuräumen, möchten wir Ihnen mit diesem Schreiben die Hintergründe zu diesem Schritt erläutern.

Ob der Arbeitspreis pro Kilowattstunde steigt oder fällt, hängt mit dem sogenannten „harmonisierten Verbraucherpreisindex Deutschland Ausprägung Wärmeenergie“ zusammen. Diesen ermittelt das Statistische Bundesamt jedes Jahr neu. Die SWFS hat sich bereits im Jahr 2007 an den Index gebunden. Er berücksichtigt unter anderem, wie sich die Kosten für die Bereitstellung der Fernwärme entwickelt haben. Auch reagiert der Index auf die aktuelle Lage auf dem Wärmemarkt. Das ist wichtig, da die SWFS mit den Fernwärme-Einnahmen Investitionen tätigen und ihre laufenden Kosten decken muss. Durch die Inflation sind diese Kosten sowie Löhne und Gehälter stark angestiegen, was sich auf den Index auswirkt und den nun höheren Arbeitspreis zur Folge hat.

Sinken die Preise, sinkt auch der Wärmepreisindex, was für Sie als Kundinnen und Kunden einen günstigeren Arbeitspreis bedeutet. Sie können sicher sein, dass die SWFS die Index-Entwicklung immer im Blick hat, da Ihre Zufriedenheit unser wichtigstes Anliegen ist.

Trotz der ab 1. April für Sie höheren Abschläge bleibt der Bruttoarbeitspreis mit 9,6 Cent pro Kilowattstunde im bundesweiten Vergleich nach wie vor günstig – gerade im Hinblick auf zusätzliche Kosten bei anderen Energieträgern.

Des Weiteren fließen alle Gewinne ausschließlich in die Instandhaltung und Entwicklung der Städtischen Fernwärmeverversorgung Schwandorf. Nur so ist es uns möglich, das Fernwärmennetz weiter auszubauen und die bestehenden Leitungen regelmäßig zu warten.

Wir bedauern die finanzielle Mehrbelastung, die für Sie als Kundinnen und Kunden durch die Preisanpassung entsteht, und bitten gleichzeitig um Ihr Verständnis.

Selbstverständlich ist die SWFS bei Fragen jederzeit für Sie da! Auch können Sie unkompliziert Ihren Fernwärme-Abschlag anpassen. Kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail unter info@swf-sad.de oder über das Online-Kundenportal auf www.swf-sad.de.

Ihr

Stefan Trettenbach - Werkleiter
Städtische Wasser- und Fernwärmeverversorgung Schwandorf